

# Sulzbach-Rosenberg

*Herzogstadt mit Flair*



# HERZLICH WILLKOMMEN

in Sulzbach-Rosenberg



2

## INHALT

Seite 3	VORWORT
Seite 4-5	GESCHICHTE   eindrucksvoll & erzählenswert
Seite 6-7	GESCHICHTE   einzigartig & erlebbar
Seite 8-9	NATUR   idyllisch & unberührt
Seite 10-11	FREIZEIT   entspannend & abwechslungsreich
Seite 12-13	KULTUR   niveauvoll & sehenswert
Seite 14-15	KULTUR   lebensfroh & geschmackvoll
Seite 16-17	SEHENSWÜRDIGKEITEN   suchen & finden
Seite 18	PRINTMEDIEN   informieren & schmökern MUSEEN   sehen & staunen
Seite 19	BÜHNEN UND FREIZEIT   unterhalten & abschalten SOUVENIRS   erfreuen & erinnern IMPRESSUM

## LIEBE GÄSTE,

gerade entdecken Sie ein faszinierendes Fleckchen Erde: Im Westen der Oberpfalz, am Berührungspunkt zu Franken, tut Ihnen eine uralte Residenzstadt ihre Tore auf. Sie atmet glanzvolle Geschichte. Sie schreitet selbstbewusst in die Zukunft. Und begeistert mit unbändiger Lebensfreude – traditionsreich, zukunftsfröh, lebendig.

An der europäischen Magistrale Moskau-Madrid gelegen, bietet Ihnen unsere Herzogstadt enorme kulturelle Vielfalt und modernes, familiäres Flair. Das Bayerische Fernsehen hat sie jüngst als „inoffizielle Kulturhauptstadt der Oberpfalz“ apostrophiert.

Hier verweilt man gerne, hier fühlt man sich wohl. Sulzbach-Rosenberg ist aufgeblüht – nach einer schwierigen Phase der Umstrukturierung. Der Wandel vom Montanstandort zum brachenreichen Lebensmittelpunkt ist sichtbar gelungen. Verwurzelt in der Metropolregion Nürnberg, profitieren Gäste und Bewohner heute von vielen Vorzügen. Genießen Sie also Sulzbach-Rosenberg in vollen Zügen!

Unsere „*Herzogstadt mit Flair*“ steht Ihnen offen  
– wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ihr Erster Bürgermeister  
Michael Göth



# GESCHICHTE

eindrucksvoll & erzählenswert



Großes Foto:  
Imposanter Blick vom Bachviertel auf Schloss und Kirchen

Kleine Bilder linke Seite v. l.:  
Historische Gruppen beim Altstadtfest  
Feuershow beim historischen Lager während des Altstadtfestes im Stadtgraben  
Historische Stahlwerks-Kulisse „Maxhütte“

Kleine Bilder rechte Seite v. o.:  
Pfalzgraf Christian August, Wittelsbacher-Fürst von Pfalz-Sulzbach, Begründer eines Gelehrtenhofs im barocken Sulzbach  
Pfalzgräfin Franziska Dorothea, Stamm-Mutter der bayerischen Könige  
Kurfürst Karl Theodor von Bayern, der letzte Pfalzgraf aus der Sulzbacher Linie

Lebendige Geschichte ist in Sulzbach-Rosenberg jederzeit präsent: Spannende Stadtführungen (buchbar über das Stadtmuseum) und Bergmannstradition sowie das historische Spektakel im Rahmen des Altstadtffests sind beliebte Publikumsmagnete.

Mehr als 1250 Jahre jung ist Sulzbach-Rosenberg. Beim Spaziergang begegnen Sie auf Schritt und Tritt den Spuren großer Zeiten. Schon im 8. Jahrhundert war Sulzbach Zentrale des bayerischen „Nordgaus“. Reiche Bodenschätze und die günstige Verkehrslage an der „Goldenen Straße“ von Nürnberg nach Prag beziehungsweise am Handelsweg Leipzig-Regensburg machten den Ort für die Karolinger-Dynastie attraktiv. Die Sulzbacher Grafen des 11./12. Jahrhunderts waren eng mit den Salier-Kaisern verwandt: Gräfin Gertrud von Sulzbach war die Gemahlin König Konrads III., ihre Schwester Bertha ehelichte Kaiser Manuel von Byzanz. Im 14. Jahrhundert machte Kaiser Karl IV. Sulzbach zur Hauptstadt von „Neuböhmen“.

Die Barockzeit brachte Sulzbach neue Blüte: Nachdem die Wittelsbacher 1582 hier eine Residenz errichtet hatten, entstand 1615 das Fürstentum Sulzbach. Unter Pfalzgraf Christian August wurde es 1656 ein souveräner Staat. Seiner Zeit weit voraus, trat der gelehrte Fürst für umfassende religiöse Toleranz ein. Sulzbach wurde „simultan“: eine Heimstatt für Katholiken, Lutheraner und Reformierte zugleich, für Juden, ja sogar Freigeister aller Art. Diese Offenheit hat Sulzbach-Rosenberg bis heute geprägt.

Die Anfänge dieser Erfolgsgeschichte lagen tief verborgen in der Erde: Eisenerz, das „braune Gold der Oberpfalz“, und seine Verarbeitung begründeten den Ruf der Region als „Ruhrgebiet des Mittelalters“. Innovative Energie und Fleiß der Bürger führten schließlich 1863 zur Gründung der Maxhütte in Rosenberg, die über Generationen hinweg Arbeit und Brot sicherte.

Überall stoßen Besucher/innen auf die Relikte dieser Montanindustrie. Sie gehört zur Herzogstadt wie der Annaberg und das Felsgestein des Sulzbacher Berglands. Nach zwei Konkursen ist die große Zeit der Maxhütte zwar vorbei. Trotz gravierender Veränderungen aber lebt diese Traditions-marke im Rohrwerk und anderen Teilbetrieben noch heute fort – freilich nun umrahmt von einem bunten und viel robusteren Industriemix.



# GESCHICHTE

einzigartig & erlebbar



6



Großes Foto:  
Klassenzimmer um 1875 im Ersten Bayerischen Schulmuseum

Kleine Bilder linke Seite v. l.:  
„Der Kuchenteig“ von Wilhelm Busch  
(Vorläufer von „Max und Moritz“, 2008 im Seidel'schen Verlagsarchiv entdeckt)  
Kleinkunstbühne im Druckereisaal der Historischen Druckerei J. E. v. Seidel  
Literaturhaus Oberpfalz / Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg

Kleine Bilder rechte Seite v. o.:  
Koffer mit Originalfassung der Blechtrommel von Günter Grass  
Wilhelm Busch's Lausbub aus der „Kuchenteig“-Geschichte  
Rekonstruierte und sanierte Synagoge  
Nachbildung eines Bergbaustollens im Stadtmuseum



Unsere Geschichte ist unser Potenzial:

Ob Erstes Bayerisches Schulmuseum, Literaturhaus Oberpfalz, Stadtmuseum oder Historische Druckerei J. E. v. Seidel – gehen Sie auf Entdeckungstour und lernen Sie Sulzbach-Rosenberg kennen!

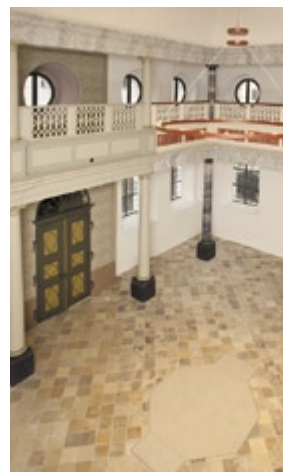
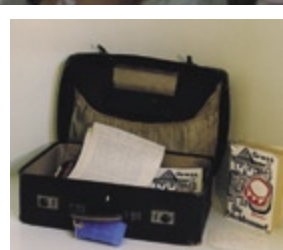
Der Universalgelehrte, Dichter und Mystiker Christian Knorr von Rosenroth prägte im 17. Jahrhundert den Sulzbacher Gelehrtenhof. Noch heute lebt sein Geist in den nach ihm benannten barocken Festspielen und der Knorr-von-Rosenroth-Gesellschaft fort. Untrennbar verbunden ist unsere Heimat auch mit dem Literaturhaus Oberpfalz/Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg, begründet 1977 von Professor Walter Höller. Es präsentiert neben der Blechtrommel-Urfassung von Günther Grass viele Schätze der Literatur seit 1945.

Doch die Stadt hat noch mehr zu bieten. Die Toleranzpolitik von Pfalzgraf Christian August machte es möglich, dass sich auch Juden innerhalb der Stadtmauern ansiedeln durften. Jüdisches Leben bereicherte schon früh die kulturelle Vielfalt. Diesem Erbe fühlten sich Stadtrat und Bürgerschaft verpflichtet, in dem sie die ehemalige Synagoge sanierten. Sie ist ein Dokumentationszentrum jüdischer Geschichte und ein Haus interkultureller Begegnung.

Damit verbunden ist auch die „Schwarze Kunst“, die hier auf 350 Jahre ungebrochene Tradition zurück blickt. Schon 1484 eröffnete der Sulzbacher Georg Stuchs eine Druckerei in Nürnberg, die internationalen Ruf erlangte. Ab 1664 gab es eigene Druckereien vor Ort, darunter eine weltberühmte hebräische Offizin. Die drei christlichen Werkstätten vereinigte kurz vor 1800 Johann Esaias Seidel und entwickelte sie zum größten grafischen Betrieb Bayerns. Im Archiv dieses Verlags wurde 2008 „Der Kuchenteig“ entdeckt, eine bisher völlig unbekannte Bildergeschichte von Wilhelm Busch (Vorläufer von „Max und Moritz“). Der einstige Maschinensaal ist seit 2011 teils museale Werkstätte, teils multifunktionaler Kulturraum. Rasch gewann er überregionales Ansehen. 2012 wurde dort der weltweit einzige original erhaltene „Tangentenflügel“ von anno 1790 präsentiert – ebenfalls im Seidel’schen Bestand entdeckt.

Zwei Faktoren haben die Entwicklung von Stadt und Region geprägt: der Eisenerzbergbau und eine unverwechselbare, über 1250 Jahre zurück reichende Kulturgeschichte. Beide Elemente veranschaulicht das Stadtmuseum in seinen reizvoll verwinkelten Räumlichkeiten zweier spätmittelalterlicher Gebäudekomplexe. Kernpunkte sind historische Entwicklung von Fürstentum und Stadt, das Sulzbacher Simultaneum sowie die Geschichte des Bergbaus und Hüttenwesens. Eine neue Attraktion bildet ab 2014 das kleine, aber feine Filialmuseum „Alte Hof-Apotheke“ am Marktplatz.

„Gelebte Toleranz“ darf bis heute als Schlüsselwort für das alltägliche Leben in der Herzogstadt gelten. Darin liegt der lebensfrohe, aufgeschlossene Charakter der Stadt begründet. Dieser Maxime fühlt sich die „Herzogstadt mit Flair“ heute mehr verpflichtet denn je.



# NATUR

idyllisch & unberührt



Großes Foto:  
Seele baumeln lassen im Bürgerpark

Kleine Bilder linke Seite v. l.:  
Brücke im Winter bei den Sieben Quellen in Breitenbrunn  
Blick vom Schlossberg auf den Stadtteil Rosenberg  
Wandern in und um Sulzbach-Rosenberg  
Rast auf einer der zahlreichen Ruhebänke der Stadt

Kleine Bilder rechte Seite v. o.:  
Silberdistel, Türkenlilie, Frauenschuh



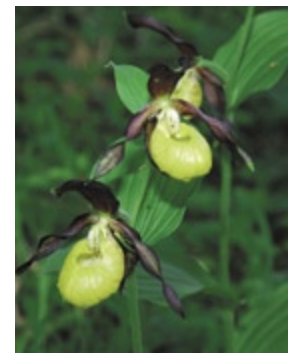


Ausgedehnte Wanderungen, anspruchsvolle Klettertouren oder der beliebte Fünf-Flüße-Radweg – Sulzbach-Rosenberg und sein Umland haben für jede Altersgruppe etwas zu bieten! Wer mit dem Wohnmobil unterwegs ist, kann auf dem neu angelegten Wohnmobilstellplatz Halt machen.

Unser größter Schatz ist die Natur. Auch hier eröffnet Ihnen Sulzbach-Rosenberg viele Möglichkeiten. Eingebettet in einen historisch gewachsenen Grüngürtel aus Alleen, Parks und Garteninseln zeigt sich die Stadt von einer sehr angenehmen Seite. Wanderwege – durch eine aktuelle Karte bestens aufbereitet – führen Sie zu den interessantesten Orten.

Besonderer Höhepunkt ist dabei der Qualitätswanderweg „Erzweg“, der mit „Rotkreuz“-Markierung allen Interessierten eine perfekte Visitenkarte der Herzogstadt abgibt. Bergbau- und Rosenpfad, der sanierte Schlacken-berg, das Naherholungsgebiet „Obere Wagensaß“ mit Trimm-Dich- und Waldlehr-Pfad sowie viele Spazierwege durch die sanft sanierte Altstadt bieten unzählige Möglichkeiten, unsere schöne Herzogstadt mit Flair einmal richtig kennenzulernen.

Wir können aber noch viel mehr bieten: Orchideenfreunde, Fun-Sportler, Mountainbiker oder einfach nur Naturgenießer sind bei uns bestens aufgehoben. Nicht zu vergessen ist dabei auch die pure Lebensfreude bei den traditionellen Schlachtschüsseln in vielen renommierten Wirtshäusern im Sulzbacher Bergland.



# FREIZEIT

entspannend & abwechslungsreich



Großes Foto l. o.:  
Sprung vom 5m-Turm im Waldbad  
Großes Foto r. o.:  
Mountainbiker auf der Hochofen-Plaza (Maxhütte)

Kleine Bilder linke Seite v. l. :  
Golfplatz Königstein (nordwestlich der Stadt)  
Schlackenberg – rekultiviert zur sanften touristischen Nutzung  
Massenstart zur 24-Stunden-Mountainbike-WM vor dem Rathaus

Kleine Bilder rechte Seite:  
Kletterwand beim Altstadtfest (auch indoor möglich)  
SkiLanglauf auf frisch gespurten Loipen rund um Sulzbach-Rosenberg



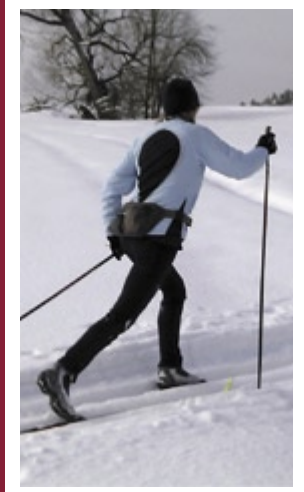


Sportlich schwimmen oder einfach nur planschen, sich mit Gleichgesinnten körperlich „auspowern“ oder einfach nur gemütlich durch die idyllische Natur in und um Sulzbach-Rosenberg radeln – die Herzogstadt mit Flair hat für jeden Freizeittyp das passende Angebot.

Viel Spaß und echtes Freizeitvergnügen ermöglicht das beheizte Waldbad mit Nichtschwimmer-, Sport- und Sprungbecken (1m-, 3m-Brett, 5m-Turm) und einem 2012 großzügig-modern gestalteten Kinderbereich.

Weitere Trümpfe kann die Herzogstadt für Radler mit dem Fünf-Flüsse-Radweg sowie weiteren bestens ausgebauten und beschilderten Radwegen bieten. Voll im Trend bei Kids und Jugendlichen liegt auch der Skaterpark auf dem Dultplatz, wo Akrobatik und Fun im Mittelpunkt stehen.

In den modernen Sportzentren der Stadt wird der Vereinssport – Fußball, Handball, Tennis, Turnen, Fechten, Kraftsport, Gymnastik, Ballett und Tanz u.v.m. Sommer wie Winter – groß geschrieben. Rund um Sulzbach-Rosenberg finden Sie viele Freizeitanlagen – unter anderem mehrere Golfplätze und Kletterfelsen in herrlicher Natur. Zudem bietet die Volkshochschule Amberg-Sulzbach im Landkreis-Cultur-Centrum (LCC) viele abwechslungsreiche Kurse, um sich körperlich und geistig fit zu halten.



# KULTUR

niveauvoll & sehenswert



Großes Foto l. o.:  
Knorr-von-Rosenroth-Festspiele im barocken Schlosshof  
Großes Foto r. o.:  
Stefan Grasse Trio auf der Kleinkunsthöhne Historische Druckerei Seidel

Kleine Bilder linke Seite oben:  
Geschwister Well beim „Kulturzelt“  
Joschi Schneeberger Trio

Kleine Bilder rechte Seite v. o.:  
„D' Raith-Schwester und da Blaimer“  
Annamir! Spies  
Bayerisches Landesjugendorchester im Schlosshof



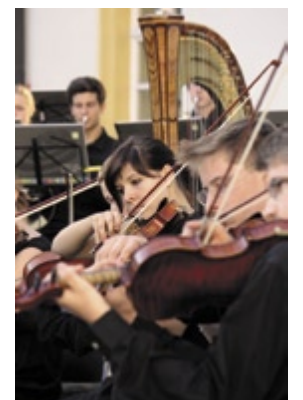
### „Vorhang auf!“

Die Kulturwerkstatt präsentiert das ganze Jahr über erfolgreiche Künstler auf zahlreichen Kleinkunsth Bühnen, die Knorr-von-Rosenroth-Festspiele, das International Music Festival (SRIMF), das Kulturzelt u.v.m. – alles andere als provinziell! Darauf sind wir sehr stolz.

Vielfältiges Lob von Gästen aus einem weiten Einzugsbereich ist unsere beste Referenz für ein in Jahrzehnten gewachsenes Kulturprogramm von bester Qualität und größter Vielfalt.

Die Stadt Sulzbach-Rosenberg bietet dank ihrer Kulturwerkstatt alljährlich viele Veranstaltungen der Spitzenklasse: Konzerte, Kabarett, Musiktheater und Kleinkunst auf höchstem Niveau. All das verbindet Gäste aus nah und fern, verleiht ihnen quasi ein gemeinsames Lebensgefühl: Ein Pfund, mit dem die „Herzstadt mit Flair“ gerne selbstbewusst wuchert!

Der kulturelle Bogen spannt sich weit über die ausgezeichnete Arbeit der Städtischen Sing- und Musikschule, der Berufsfachschule für Musik des Bezirks Oberpfalz, mehrerer Laienchöre, des Musik- & Kulturzentrums Rosenberg, der Kantorei und der Brauchtumskapellen, über das Sulzbach-Rosenberg International Music Festival (SRIMF), die neuen „Sulzbacher Hof-Musik-Tage“ und die Knorr-von-Rosenroth-Festspiele bis hin zum Altstadtfest mit einem breit gefächerten Angebot.



# KULTUR

lebensfroh & geschmackvoll



Großes Foto:  
Traditionelle Woizkirwa auf dem Luitpoldplatz

Kleine Bilder linke Seite v. o.:  
Wallfahrtskirche St. Anna am Annenberg  
Schottischer Besuch beim Altstadtfest  
Kirwamoila mit Sulzbacher Festbier am Löwenbrunnen

Kleine Bilder rechte Seite v. o.:  
Rosenberger Kirwapaar  
Sulzbacher Bratwürste mit Kraut – ein Genuss für Groß und Klein  
Steckerlfisch und andere Köstlichkeiten während der St. Anna Festwoche

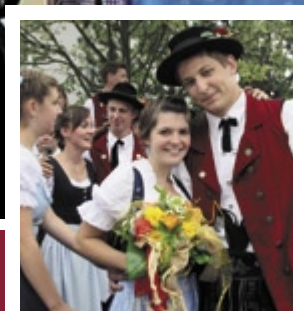


In Sulzbach-Rosenberg feiert man die Feste wie sie fallen und genießt die regionalen Schmankerln das ganze Jahr. Von Brauchtums-Kirwa über Wallfahrtsfest bis hin zu den Schlemmerwochen – die Herzogstadt mit Flair bietet Einheimischen und Gästen eine bunte und schmackhafte Palette an Festivitäten und Köstlichkeiten.

Tradition und Brauchtum werden in der Herzogstadt mit vier großen Kirchweihfesten (sogenannten „Kirwan“) bestens gepflegt. Das Anna-bergfest (Wallfahrt zu Ehren der Bergbaupatronin St. Anna) ist Ende Juli für tausende von Gästen religiöser und gesellschaftlicher Höhepunkt im Jahreskreis.

Dass hier wirklich keine Wünsche offen bleiben, ist nicht zuletzt ein Verdienst der Gastronomie mit Schlemmerwirten und bodenständigen Schmankerln sowie zweier renommierter Qualitäts-Brauereien. Hier kehrt man gerne ein, hier ist man gut aufgehoben. Und das Angebot ist das ganze Jahr über fast unbegrenzt: Kulinarische Themenwochen gehören ebenso dazu wie die urige Zeit der Bockbierfeste mit allerlei Spektakel. Ein weiterer Trumpf liegt bei der Hotellerie mit vielfältigen Übernachtungsmöglichkeiten.

In der Herzogstadt Sulzbach-Rosenberg tut sich immer etwas: Es blühen viele kulturelle Blumen – pflücken jederzeit erlaubt! Und vielleicht sieht man sich ja bald auf einem der beliebten Feste frei nach dem Motto „Hier bin ich gerne Gast, hier fühle ich mich wohl!“



# SEHENSWÜRDIGKEITEN

suchen & finden



## STADTEIL SULZBACH

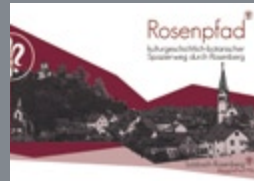
- 1 LUITPOLDPLATZ
- 2 SCHLOSSANLAGE MIT STÄDT. SING-UND MUSIKSCHULE SOWIE STADTBIBLIOTHEK
- 3 PFLASTERZOLHÄUSCHEN
- 4 SPITALKIRCHE ST. ELISABETH
- 5 KLOSTERKIRCHE ST. HEDWIG
- 6 HISTORISCHE DRUCKEREI J. E. v. SEIDEL
- 7 EHEMALIGE SYNAGOGE
- 8 GOTISCHES RATHAUS | TOURIST-INFORMATION/ KARTENVORVERKAUF KULTURWERKSTATT
- 9 KATH. STADTPFARRKIRCHE ST. MARIEN
- 10 EVANGELISCHES DEKANAT
- 11 EHEMALIGE/S LATEINSCHULE/GYMNASIUM ILLUSTRE
- 12 EVANGELISCHE CHRISTUSKIRCHE
- 13 STADTBEFESTIGUNG
- 14 STADTMUSEUM
- 15 LITERATURHAUS OBERPFALZ / LITERATURARCHIV
- 16 WEISSBECKHAUS
- 17 FRIEDHOFSKIRCHE ST. GEORG
- 18 STADTARCHIV
- 19 WOHNMOBILSTELLPLATZ (kostenfrei)
- 20 NAHERHOLUNGSGEBIET OBERE WAGENSASS MIT TRIMM-DICH- UND WALDLEHR-PFAD
- 21 BÜRGERPARK





## STADTTEIL ROSENBERG

- 1 WALLFAHRTSKIRCHE ST. ANNA
- 2 LORETOKAPELLE
- 3 EVANGELISCHE KIRCHE ST. JOHANNIS
- 4 KATHOLISCHE PFARRKIRCHE HERZ JESU
- 5 FRANZISKARUH
- 6 ERSTES BAYERISCHES SCHULMUSEUM
- 7 STILLGELEGTES STAHLWERK MAXHÜTTE
- 8 EVENTBEREICH HOCHOFEN-PLAZA
- 9 SCHLACKENBERG MIT AUSSICHTSPLATTFORM
- 10 AUSSICHTSPLATTFORM SCHLOSSBERG
- 11 STÄDTISCHES WALDBAD
- 12 FLICKPARK MIT „VILLA MAX“ (PRIVATBESITZ)
- 13 BERGBAU-SCHAUSTOLLEN „MAX“ UND DOKUMENTATIONSZENTRUM MAXHÜTTE  
BESICHTIGUNG NUR NACH TERMINABSPRACHE  
ÜBER TOURIST-INFORMATION (09661) 510 110
- 14 FESTPLATZ



**Stadtmuseum Sulzbach-Rosenberg**

Neustadt 14 - 16  
92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 09661 87768-00 | FAX: 09661 87768-10  
stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de

**Öffnungszeiten**

Montag - Dienstag: geschlossen  
Mittwoch - Freitag: 9:00-12:00 Uhr und 13:30-16:30 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertag: 13:30-16:30 Uhr



**Literaturarchiv Sulzbach-Rosenberg e.V.  
Literaturhaus Oberpfalz**

Rosenberger Straße 9  
92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: +49 (0)9661 815 959-0  
www.literaturarchiv.de | info@literaturarchiv.de

**Öffnungszeiten**

Montag: geschlossen  
Dienstag - Freitag (außer Feiertags): 9-17 Uhr  
Sonntag (außer Oster- und Pfingstsonntag): 14-17 Uhr



**Erstes Bayerisches Schulmuseum**

Schloßbergweg 10a (Orsteil Rosenberg)  
92237 Sulzbach-Rosenberg

Telefon: 09661 7533  
erstes.bayerisches.schulmuseum@web.de

**Öffnungszeiten**

Montag - Mittwoch: 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Freitag - Samstag nach Vereinbarung  
Sonntag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr (an Feiertagen geschlossen)



Buchdruck und Kunst:  
im Saal der Historischen Druckerei J. E. v.  
Seidel ist die Bühne für den nächsten Auftritt  
bereit. Hier vermischt sich Stadtgeschichte  
mit angesagter Kleinkunst.

# BÜHNEN UND FREIZEIT | unterhalten & abschalten



**Historische Druckerei J. E. v. Seidel** | Kleinkunstabühne  
Luitpoldplatz 4 | 92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 09661 / 510-110  
[www.historische-druckerei-seidel.de](http://www.historische-druckerei-seidel.de)



**Kultur- und Jugendtreff Hängematte**  
Annabergweg 1 | 92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 09661 / 811769  
[www.haengematte-online.de](http://www.haengematte-online.de) | [info@haengematte-online.de](mailto:info@haengematte-online.de)

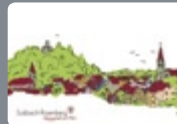
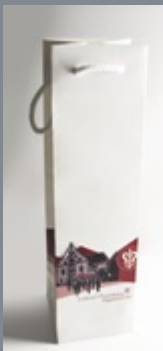


**Städtisches Waldbad Sulzbach-Rosenberg**  
Oberschwaig 7 (Stadtteil Rosenberg) | 92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 09661 / 6167  
[waldbad@sulzbach-rosenberg.de](mailto:waldbad@sulzbach-rosenberg.de)

# SOUVENIRS | erfreuen & erinnern



**Souvenirs aus Sulzbach-Rosenberg:**  
Stadt Tasche (diese können Sie individuell mit Spezialitäten aus der Region befüllen), großer Stadtschirm (rot, schwarz oder blau), edle Weintasche, illustrative Ansichtskarten, Stadt Tasse, USB-Stick, Taschenaufhänger oder Brotzeitbrett.



Mit unserem beliebten „KULTURSCHECK“ verschenken Sie ein Stück Live-Kultur. Einzulösen gegen Eintrittskarten für Veranstaltungen der Kulturwerkstatt.



**Infodienst Stadtsouvenirs**  
Kulturwerkstatt  
Luitpoldplatz 25 · 92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 09661 / 510-110  
[www.kulturwerkstatt-online.net](http://www.kulturwerkstatt-online.net)



# IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Kulturwerkstatt/Tourist-Info  
Luitpoldplatz 25  
92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 0 96 61 . 510 - 110  
[www.kulturwerkstatt-online.net](http://www.kulturwerkstatt-online.net)

**Redaktion:**  
Fred Tischler, Markus Lommer,  
Kerstin König, Susanne Hiltl,  
Johannes Hartmann  
**Texte**  
Andreas Royer

**Gestaltung**  
Oliver und Pamela Hiltl GbR  
Nelkenstraße 6a  
92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 0 96 61 . 30 494 06  
[www.op4design.de](http://www.op4design.de)

**Illustration Titel- und Rückseite**  
Jessica Herber | [www.stadtelster.de](http://www.stadtelster.de)  
**Bildnachweis**  
Hajo Dietz, Thilo Hierstetter,  
O.u.P. Hiltl, Stephan Huber,  
Georg Lehner, Günter Moser,  
Bernd Müller, Andreas Royer,  
Maximilian Tischler u.a.

# Informationen

Sulzbach-Rosenberg   
*Herzogstadt mit Flair*

## Stadt Sulzbach-Rosenberg

Luitpoldplatz 25  
92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 09661 / 510-0  
www.sulzbach-rosenberg.de  
poststelle@sulzbach-rosenberg.de

## Beratung & Kartenvorverkauf



## Kulturwerkstatt & Tourist-Info

Kulturamt der Stadt Sulzbach-Rosenberg

Luitpoldplatz 25  
92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: 09661 / 510-110  
kulturwerkstatt@Sulzbach-Rosenberg.de  
www.kulturwerkstatt-online.net



[www.facebook.com/KulturwerkstattSuRo](http://www.facebook.com/KulturwerkstattSuRo)

